

DR. FLORIAN LANGENSCHIEDT

Herrn
Lothar Mark, MdB
SPD-Fraktion
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

im März 2008
19/3/2008

Sehr geehrter Herr Mark,

Sie kennen meinen Namen von den Wörterbüchern, die unsere Familie seit mehr als 150 Jahren verlegt. Heute schreibe ich Ihnen aber in anderer Eigenschaft – als Stifter.

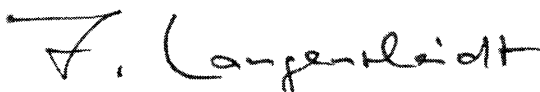
Die mit dem "Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements" beabsichtigten Verbesserungen sind spürbar in der deutschen Stiftungslandschaft angekommen: Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 1.134 rechtsfähige Stiftungen bürgerlichen Rechts gegründet. Das ist ein Anstieg von 26 % gegenüber dem Vorjahr! Ein Großteil dieser neuen Stiftungen des letzten Jahres wurde unmittelbar nach der Verabschiedung des Gesetzes errichtet und anerkannt.

Mit der Verabschiedung des Gesetzes haben Sie nicht nur die rechtlichen Rahmenbedingungen für dem Gemeinwohl verpflichtete Stifter, Stifterinnen und Stiftungen erheblich verbessert und das Gemeinnützigkeitsrecht entbürokratisiert. Sie haben vor allem - und das dürfte besonders wichtig sein - auch einen wichtigen Beitrag zur Wertschätzung gemeinnützigen stifterischen Engagements in Deutschland geleistet. **Dafür möchte ich Ihnen danken** als jemand, der in der Entwicklung der gemeinwohlorientierten Stiftungslandschaft Deutschlands eine große Chance sieht - und bei dem Ihr Signal angekommen ist.

Motiviert durch Ihren gesellschaftspolitisch wichtigen und richtigen Schritt habe ich zusammen mit meiner Frau unmittelbar nach Verabschiedung des Reformgesetzes mein mäzenatisches Tun um die Errichtung einer gemeinnützigen Stiftung CHILDREN FOR A BETTER WORLD für Kinder ohne Heimat und Hoffnung ergänzt, und eine Reihe von Stifterinnen und Stiftern haben sich uns, ebenfalls motiviert durch Ihr Gesetz, angeschlossen. Unsere Stiftung verfügt mittlerweile über eine Kapital von fast 7 Mio €, deren Erträge über Generationen den Schwächsten der Gesellschaft zugute kommen. Eine Wirkung für viele Generationen werden auch all die anderen neuen Stiftungen haben, die Ihre Reform zusätzlich motiviert hat. Sie sollten stolz darauf sein! Sie haben die Errichtung von zahlreichen Stiftungen beflügelt, und Ihr Gesetz wird weiter beflügelnde Wirkung auf potentielle Stifterinnen und Stifter haben.

Unsere Stiftung ist nur ein Beispiel von jährlich vielen hunderten. Mit kommt es mit diesem Brief darauf an, dass die Kultur der Wertschätzung von Engagement für das Gemeinwohl sich nicht nur auf die erstreckt, die bürgerschaftlich engagiert sind, sondern auch auf Ihr erfolgreiches Engagement für Engagement.

Mit herzlichen Grüßen und Applaus zu Ihrer Reformgesetzgebung,



Dr. Florian Langenscheidt